

Leitfaden für Gedächtnisprotokolle

Gedächtnisprotokolle dienen dazu, bei evtl. sehr viel später folgenden Prozessen Tathergänge rekonstruieren zu können, Beschuldigte und Zeuginnen für den Fall von Strafprozessen zusammenzubringen und einen Überblick über das Ausmaß des Geschehens zu bekommen.

Hinweise zum Erstellen eines Gedächtnisprotokolls:

- Ein Gedächtnisprotokoll darf weder dich noch andere belasten
- Es enthält ausschließlich Fakten!
- Keine Vermutungen, Emotionen, persönliche Lageeinschätzungen...
- Keine Beschreibung der Aktion, sondern nur des Übergriffs (durch die Polizei)
- Ausschließlich die Namen von den VerfasserInnen und von den Menschen, die tatsächlich verhaftet wurden, aufschreiben (Namen von PolizistInnen sind natürlich wünschenswert!)

Bewahre Dein Gedächtnisprotokoll an einem gesicherten Ort auf bzw. gebe es besser an die Gruppe, die die Verantwortung für das sichere und vertrauliche Sammeln der Gedächtnisprotokolle für eine bestimmte Aktion übernommen hat. Letzteres hat für Dich den Vorteil, dass Du es nicht zu Hause aufbewahren musst und nach dem Verfassen auf dem Rechner wieder überschreiben kannst. Dafür gibt es spezielle kostenlose Programme wie z.B. den [Eraser](#).

Person

(Diese Daten sind notwendig, um später für die Soli-Arbeit Kontakt mit dir herstellen zu können.)

Name:

Vorname:

Adresse:

E-Mail:

Tel.Nr.:

Ereignis:

Anlass / Aktion:

Datum:

Uhrzeit:

Leitfaden:

- 1) Ort des Geschehens (Ort, Adresse, Ortsbeschreibung)
- 2) Allgemeine Situation/Lage vor dem Ereignis
- 3) Wer wurde festgenommen/verletzt?
- 4) Vorwurf?/ED-Behandlung?
- 5) Verhalten der Polizei: Anzahl der BeamtInnen, Ausrüstung, besondere Merkmale einzelner BeamtInnen, mit welchen Mitteln wurde vorgegangen)
- 6) Welche Namen, Dienstnummern von PolizistInnen sind bekannt?
- 7) Gab es eine Ankündigung der Maßnahme durch die Polizei?
- 8) Wurde jemand verletzt?(Art, Hergang, Wer verletzte, Merkmale der Täter, Kfz-Kennzeichen, Einheit)
- 9) Wurde ärztliche Versorgung geleistet, verhindert?
- 10) Sind Gründe für die Maßnahme (Kessel, Verhaftung, Räumung) genannt worden?

Schreib auf alle Zettel, auf denen Du schreibst, Deinen Namen, damit sie ggf. zuzuordnen sind! Hefte sie am besten zusammen.